

Erledigt

geplantes Hackbook

Beitrag von „OliverZ“ vom 5. November 2016, 11:03

Das Ding sollte laufen, allerdings ist da nur eine Intel Graphics HD520, die unter OS Sierra halt eine geringfügig bessere Leistung (ca. 30 fps) abliefert als eine mobile Intel HD4600 (ca 25 fps). Zudem ist da zwar eine 1 TB-Festplatte drin, was hilft Kosten zu sparen, hat aber den Nachteil einer lahmen HDD.

Ich würde nachdem die neuen Macbook Pros herausgekommen sind, zu einem Modell greifen, dass eine Intel Iris Graphic 540 oder 550 hat und mit einer SSD ausgestattet ist. Der Vorteil dieser auch in den neuen Macbook Pros verbauten Graphikkarte und dem Prozessor ist, dass Du eine Graphikleistung bekommst, die gut 75 % schneller ist, als die der Intel Graphics HD520 oder Intel Graphics HD530. Sie liegt damit in etwa auf der Leistungsstufe einer Intel GTX 940/945 bzw. eine AMD Radeon R7 360/370. Aus Performancegründen würde ich daher diesem Notebook den Vorzug geben.

Lenovo Ideapad 710S:

Prozessor I5-6260U, 2,9 GHZ, 8 GB-RAM, 512 GB SSD, Intel Iris Graphics 540 bei Amazon EUR 899,-. Bei Amazon derzeit am günstigsten in Deutschland.

Der Soundchip ist der gleiche wie bei dem Modell, dass Du vorgeschlagen hast.

Willst Du dir wirklich eine HDD antun statt eine SSD zu nehmen? Wenn Du Geld sparen willst ja? Ansonsten eher nein.

Interessante Website für Dich, falls Du ein Familienmitglied hast, für das Bildungskonditionen gelten wäre in Deutschland:

<http://www.campuspoint.de>

Alternativen wären beispielsweise

Lenovo Campus ThinkPad® L460 20FVS01500 um EUR 719,- gleiche Ausstattung wie das von Dir vorgeschlagene Notebook statt 1 TB HDD 256 GB SSD, längere Laufzeit und besser aufrüstbar (RAM). Man kann bei dem Ding ganz leicht mit einem 1 x 8 GB-RAM Baustein auf 16 GB-RAM aufrüsten (kostet EUR 49,90). Die Thinkpads von Lenovo haben auch eine bessere Tastatur als die Ideapads von Lenovo. Wer viel mit einem Notebook arbeitet, sollte vielleicht einer 14 Zoll-Variante den Vorzug gegenüber einer 13 Zoll-Variante geben. Wenn's nur schick aussehen soll, dann ist das Ideapad 710S die richtige Wahl. Wer viel unterwegs ist und z.B. auf der Uni nicht immer Zugang zu einem schnellen WLAN hat, kann um EUR 99,90 ein WWAN (4G/LTE)-Modul aufrüsten. Auch der Akku kann von 48 Wh auf 72 Wh aufrüstet werden. In den kleinen 13,3 Zoll-Varianten des Ideapads ist nur ein 35 Wh-Akku verbaut. Die Laufzeit wird nur mit 4,5 Stunden angegeben. Im gemischten Betrieb sollte das Ding ca 3,5 Stunden ohne Zugang zu einer Steckdose durchhalten.

Wenn Optik keine Rolle spielt würde ich eher zum Thinkpad greifen. Wenn Du etwas mehr Leistung bei der Graphik haben möchtest, wäre das von mir vorgeschlagene Ideapd 710S mit dem I-6260U Prozessor und der schnellen Intel Iris Graphics 540 die bessere Wahl. Was auch für ein Thinkpad spricht, ist die bessere Akkulaufzeit in der Praxis als bei den Ideapads dieser Serie. Die Thinkpads sind im Vergleich zu den Ideapad deutlich robuster und können modular je nach Bedarf erweitert werden.

Soundmäßig verbaut Lenovo in diesen Notebooks normalerweise einen Realtek ALC 236, der mit dem AppleALC HDA Patcher zum Laufen gebracht werden kann. Meine Empfehlung wäre es zuerst El Capitan 10.11.6 zu installieren.

Von Tools vom Tomatenforum wie Unibeast oder Multibeast rate ich eher ab.

Für die Installation einer **Intel Graphics HD520** solltest Du bei Clover intel-inject ankreuzen und als device-id **0x19160002** eingeben. Für die Installation einer Intel Iris Graphics 540 gilt das Gleiche nur ist die device-id eine andere nämlich **0x19260002**. Für die Sound solltest Du eine DSDT.aml für dein Notebook verwenden.

Es gibt in diesem Forum echte Profis was die Erstellung von DSDT.aml gibt und auch gute Dokus, die das anschaulich erläutern.

Viel Erfolg mit dem neuen Hackbook.